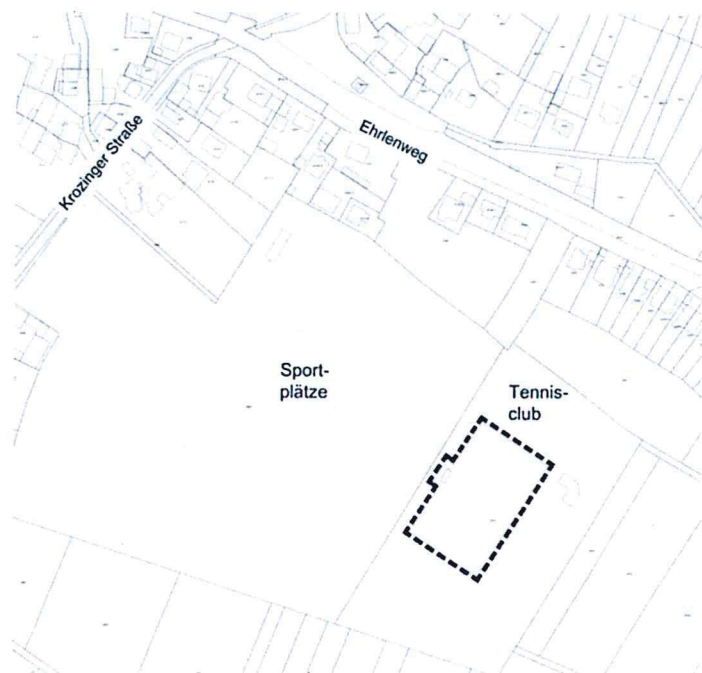




2. Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) „Frauen- und Schlösslematten“

Satzungen
Planzeichnung
Bauvorschriften
Begründung
Umweltbeitrag

Stand: 26.05.2020
Satzung gemäß § 10 (1) BauGB i.V.m. § 13a BauGB



SATZUNG

der Gemeinde Ehrenkirchen über

die 2. Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) „Frauen- und Schlösslematten“

im Verfahren nach § 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Ehrenkirchen hat am 26.05.2020 die 2. Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) „Frauen- und Schlösslematten“ unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S. 3786)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 21.05.2019 (GBl. S. 161, 186)

§ 1

Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für die 2. Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) „Frauen- und Schlösslematten“ ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil.

Die 2. Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) „Frauen- und Schlösslematten“ (Traglufthalle) ändern in einem Teilbereich den Bebauungsplan „Frauen- und Schlösslematten“ (vom 20.11.1987) durch ein Deckblatt.

§ 2

Bestandteile

1. Die Bebauungsplanänderung (Teilneufassung Traglufthalle) besteht aus:
 - a) dem zeichnerischen Teil zum Bebauungsplan (M 1:500) (Deckblatt) vom 26.05.2020
 - b) den planungsrechtlichen Festsetzungen (textlicher Teil) vom 26.05.2020